



Ortsbeiräte hoffen

Kommt der Radweg nach Hochstädten doch noch?

Im Radverkehrsplan des Kreises Bergstraße ist der Neubau eines straßenbegleitenden Geh- und Radweges entlang der Landesstraße 3103 zwischen Auerbach und Hochstädten ausdrücklich vorgesehen. Die Stadt hatte aufgrund eines entsprechenden Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung bereits 2022 eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Das beauftragte Planungsbüro hatte danach mehrere Varianten untersucht und die Ergebnisse in den beiden Ortsbeiräten sowie den städtischen Gremien vorgestellt. Nach Beratungen sprach man sich in Auerbach und Hochstädten für die Variante aus, bei der die Trassenführung entlang der Straße und zum Teil auf angrenzenden Wiesen-

flächen verläuft.

Der Wunsch nach einer kombinierten Verkehrsführung zwischen den beiden Ortsteilen ist bald 25 Jahre alt. Für die Kommunalpolitik ein Dauerbrenner – für die Bürger ein Generationenprojekt: jene, die sich einst vorsichtig mit dem Zweirad nach Auerbach bewegt haben (und umgekehrt), schicken längst ihre eigenen Kinder auf die unübersichtliche Strecke, auf der zudem sehr flott gefahren wird.

Die Sicherheit der Radfahrer, insbesondere auch der Schulkinder, wurde immer wieder auf die Agenda gebracht. 2022 fand eine Fahrrad-Demo auf der Strecke statt, um auf die

Lage aufmerksam zu machen. Denn die Landesstraße ist aufgrund der vielen Kurven unübersichtlich und eng, insbesondere wenn sich Autos und Radfahrer die Fahrbahn teilen müssen.

Da aufgrund der Verkehrssituation die Forderungen nach einer Umsetzung dieses Projektes immer eindringlicher wurden, hat sich Erster Stadtrat Frank Daum jüngst mit einem Schreiben an die zuständige Straßenverkehrsbehörde Hessen Mobil gewandt und darum gebeten, das Verkehrsprojekt intensiv voranzutreiben. Das wurde im August in beiden Ortsbeiräten mitgeteilt.

Seitens der Stadt Bensheim wird basierend auf den Ergebnissen der Beratungen in den Ortsbeiräten die Umsetzung der Variante 1 („Straße/Wiese“) präferiert. Für diese Maßnahme liegt die Baulast in der Zu-

Nächste Ausgabe am 30. Oktober 2026

Der Auerbacher

Online zum Lesen/Downloaden
www.der-auerbacher.de
oder einfach QR-Code scannen



ständigkeit des Landes Hessen, da es sich um einen begleitenden Geh- und Radweg handelt. „Wir bitten daher, die Planungen für einen Geh- und Radweg zwischen Auerbach und Hochstädten intensiv voranzutreiben“, heißt es in dem Schreiben der Stadt, das auch die Machbarkeitsstudie des Ingenieurbüros Schweiger + Scholz enthält. tri

Tag der offenen Tür
am 26.09.2026 in der:

Kath. Kita St. Michael

von 14 bis 16 Uhr!

Es gibt folgendes Programm für Groß und Klein:

- Basteln
- Glitzertattoos
- Pferdeparcours
- Muffins und Brezeln
- Kaffee und Kaltgetränke

Besucht auch unsere Website:
www.kitastmichael.de

Kindertagesstätte St. Michael
Niddastraße 3
64625 Bensheim-Auerbach
Telefon: (06251) 77849
E-Mail: kiga-stm-auerbach@t-online.de

Brennpunkt

Wie kann der Kronepark sicherer werden?

Vandalismus und Hundekot, Schmierereien am Pavillon und nächtliche Lärmbelästigung, Unsicherheit bei Dunkelheit und immer wieder ganz viel Müll: die Situation im Kronepark bleibt schwierig. Auch im Ortsbeirat war das Dauerthema in diesem Jahr erneut hochgekocht, weil sich Beschwerden von Anwohnern und mutwillige Zerstörungen wieder gehäuft hatten.

Doch wie kann es besser werden? Eine Video-Überwachung findet im Ortsbeirat momentan keine stabile Mehrheit, wenngleich Kameras auch bei der Dokumentation von Straftaten eine wichtige Rolle spielen können. Natalie Reckeweg (CDU) und Aaron Gilb (FDP) halten das aber für keine sinnvolle Option, und auch Ralph Stühling hält den Aufwand für relativ hoch: denn neben der Anschaffung muss ein Kamerasystem auch gewartet werden. Und vor Ag-

gressivität und Vandalismus ist die Technik ebenfalls nicht sicher.

Mehr Licht für subjektives Sicherheitsgefühl

Am Ende einigte man sich im Ortsbeirat darauf, dass ein ausgeklügeltes Beleuchtungskonzept wohl zunächst die sinnvollste Maßnahme sei. Auf diese Weise ließen sich dunkle Ecken („Angsträume“) beseitigen und die subjektive Sicherheit der Parkbesucher steigern, denn vor allem abends hätten insbesondere ältere Menschen Bedenken, sich dort aufzuhalten, wie Ortsvorsteher Björn Höser betont.

Reinhard Bauß, Vorsitzender des Kur- und Verkehrsvereins und unmittelbarer Parkanwohner, regte an, die Beschilderung vor Ort zu verbessern. Es gebe zwar bereits einen Hinweis darauf, was im Park verboten

Fortsetzung Seite 2

Veranstaltungskalender

Donnerstag, 01. Oktober:

15 Uhr: Angehörigentreffen Netzwerk Demenz, Bürgerhaus Kronepark Auerbach, Netzwerk Demenz und Stadt Bensheim, mit Voranmeldung: senioren@bensheim.de oder, Tel. 06251/86991-62

So., 04. bis So., 25. Oktober:

Bilderausstellung „IndustrieÄsthetik“, Damenbau Fürstenlager, Vernissage 04.10. von 11 bis 14 Uhr Damenbau, KiF

Sonntag, 04. Oktober:

15 Uhr: Parkführung Dorf und Herrenwiese, Staatliche Schlösser und Gärten, Fürstenlager, Infos und Anmeldung: Tel. 06251/93460 oder service-bensheim@schloesser-hessen.com

Samstag, 10. Oktober:

20 Uhr: Eliot Quartett und Ella van Poucke, Parktheater Bensheim, Kunstfreunde

Freitag, 16. Oktober:

14.30 Uhr: Seniorennachmittag mit den 4 Tenören, Bürgerhaus Kronepark, AWO Auerbach

Samstag, 17. Oktober:

14 Uhr: Parkführung Dorf und Brunnen, Staatliche Schlösser und

Gärten, Fürstenlager, Infos und Anmeldung: Tel. 06251/93460 oder service-bensheim@schloesser-hessen.com

14.30 Uhr: Trauercafé, Bahnhof Auerbach,

Infos: Tel. 06251/8527767 oder trauercafe-bensheim@hope-center.eu

Sonntag, 18. Oktober:

15 Uhr: Tanzcafé, mit Michael Hagenmeyer, Bürgerhaus Kronepark, AWO Auerbach

15 Uhr: Parkführung Dorf und Nordhang, Staatliche Schlösser und Gärten, Fürstenlager, Infos und Anmeldung: Tel. 06251/93460 oder service-bensheim@schloesser-hessen.com

Ev. Kirchengemeinde Bensheim-Auerbach u. Hochstädten: Pfarrbüro, Bachgasse 39, Tel. 71184

Jeden Sonntag:

10 Uhr: Gottesdienst Bergkirche

Sonntag, 04. Oktober:

10 Uhr: Erntedank-Gottesdienst,

Hof Konold, Mühlthalstraße, Bensheim-Hochstädten

Kath. Pfarrgemeinde Heilig-Kreuz Gottesdienste am Wochenende im 2-wtl. Wechsel mit Sankt Laurentius

Samstag: 18 Uhr (gerade Kalenderwoche)

Sonntag: 9.30 Uhr (ungerade Kalenderwoche)

Mittwoch: 7 Uhr Laudes

Dienst. + Don.: 19 Uhr Vesper

Freitag: 8.30 Eucharistiefeier

Alle Gottesdienste unter:

www.heiliggeist-bergstrasse.de

Luxor Filmpalast Bensheim:

Alle Infos und das neue Programm unter www.luxor-kino.de, Karten können auch online gekauft werden: <https://ticket-cloud.de/Luxor-Bensheim>

Neues Bad?

Da sind wir die Richtigen!

Herbert Service GmbH
Tel. 06251 80085-0
www.herbert.de



Notrufe

Polizei 110

FFw + Rettungsdienst 112

Polizei Bensheim
06251 / 8468-0

FFw Auerbach
06251 / 73311

Kreisleitstelle
06252 / 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117

Apothekennotdienst
0800 / 00 22 833
(Festnetz) oder
22 8 33 (Handy)

Impressum

Der **Auerbacher** erscheint im:
Zeitungsverlag Jürgen Bernhardt
Ernst-Pasqué-Straße 1c
64625 Bensheim
Tel.: 0 62 51 - 7047-90
Fax: 0 62 51 - 7047-91
E-Mail: info@der-auerbacher.de
Internet: www.der-auerbacher.de



– Redaktion:
Thomas Tritsch, Jürgen Bernhardt
– Anzeigen:
www.werbeagentur4you.de
– Satz und Layout:
christiane.diefenbach@printlogistics.de
– Druck:
Mannheimer Morgen
– Verteilung:
azp Agentur für Zeitungs- und Prospektzustellung GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
<https://reklamation.azp24.de>
kostenlos an alle Haushalte in Auerbach, Hochstädten, Zwingenberg + Rodau
Randgebiete Bensheim, sowie an bekannten Auslagestellen.
– Auflage/Erscheinung:
7.000 Exemplare monatlich

Es gilt die Preisliste 01.04.2022
Bei Nichterscheinen infolge Streiks oder höherer Gewalt kein Recht auf Zustellung.

Fortsetzung von Seite 1

Wie kann der Kronepark sicherer werden?

ist, doch der werde kaum wahrgenommen – geschweige denn befolgt. Auch kleine Sticker auf den Bänken, die einen nicht allzu geräuschvollen Aufenthalt anmahnen, seien beim Restaurieren der Ruhemöbel leider unkenntlich gemacht worden. „Die Jugendlichen sind nicht das Problem!“, sagte Bauß. Ärgerlich seien Alkohol und Krach, und beides ist ja bekanntlich ein generationenübergreifendes Phänomen. *tri*

ALOE VERA

VON INNEN UND AUßEN: TUT GUT!

Die Haut ist dein wichtigstes Organ! Sie schützt dich vor äußeren Einflüssen, gleicht Temperaturunterschiede aus und ist dein wichtiges Sinnesorgan. Pflege sie also gut – mit Streicheleinheiten, den richtigen Lebensmitteln und einem Rundum-Verwöhnprogramm. Aloe Vera kann dabei eine entscheidende Rolle spielen. Wir verraten dir, worauf es ankommt, damit du mit strahlend schöner Haut glänzen kannst.

15% Rabatt
mit dem RABATTCODE
4you-derauerbacher

ALOE VERA GEL™, 99,7 Prozent reines Aloe-Vera-Gel versorgen deinen Körper zudem mit Power kompakt. Der ideale tägliche Begleiter für eine gesunde und ausgewogene Ernährungsweise!

ALOE VERA Naturprodukte – Vertrieb von Aloe Vera Produkten
Nahrungsergänzung – Sport & Fitness – Bienenprodukte
Körperpflege – Gesichtspflege – Aromatherapie

Peter Eppinger – seit 1996 selbständiger Partner von FOREVER
Tel.: 0711 - 70 33 37 – Mobil: 0151 - 585 - 585 10
www.aloeblog.de – www.forever-your.eu

Polythal Fensterbänke GmbH

64625 Bensheim, Lahnstraße 23-25
Telefon +49 6251 / 10 64 - 0
E-Mail polythal@helopal.com
www.polythal.de

helopal
Die Fensterbank



Für Ihren schönsten Fensterplatz.

Fensterbänke und Mauerabdeckungen für innen und außen

Maßnahme auf Bensheimer Spielplätzen

Stadt stellt fünf Großschirme auf – weitere sollen folgen

Der heiße Sommer hat gezeigt, wie wertvoll schattige Flächen sind. Auf mehreren Bensheimer Spielplätzen gibt es deshalb künftig eine neue Lösung: Große und fest installierte Sonnenschirme schaffen sonnengeschützte Aufenthaltsbereiche für Kinder und Familien. Mit dem Projekt reagiert die Stadt auf die zunehmende Bedeutung von Beschattung angesichts der klimatischen Veränderungen. Die ersten Schirme wurden inzwischen auf dem Spielplatz am Hochstädter Haus sowie auf den Spielplätzen am Jakobsweg und an der Bleiche aufgestellt. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, sind insgesamt fünf Großschirme in diesem ersten Umsetzungsschritt geplant: einer in Hochstädten sowie am Jakobsweg und auf dem Spielplatz Bleiche jeweils zwei.

„Wir wollen mit diesem Projekt einen Beitrag dazu leisten, dass Spielplätze auch bei hohen Temperaturen gut genutzt werden können. Gerade Kinder brauchen beim Spielen im Freien Möglichkeiten, um sich zwischendurch im Schatten aufhalten zu können“, begründet Erster Stadtrat Frank Daum die Anschaffung. Die neuen Schirme seien wesentlich stabiler als frühere Modelle, lassen sich dauerhaft verankern und müssen nicht bei jedem Wetterereignis aufwendig ab- und wieder aufgebaut werden. „Das macht die Beschattung im Alltag praktikabel“, so Daum weiter.

Variable und robuste Modelle

Mit der Maßnahme reagiert die Stadt auf wiederholte Anfragen aus den Ortsbeiräten sowie auf direkte Wünsche aus der Bevölkerung. Sonnensegel, wie sie auf den Außenanlagen der städtischen Kindergärten bereits seit vielen Jahren zur Grundausstattung gehören (etwa am Berliner Ring), sind für öffentliche Spielplätze aber nur eingeschränkt geeignet, heißt es. Dort müssen die Modelle variabel auf- und abgebaut werden können. Lange war auch die mangelnde Stabilität ein Problem. Die technischen Möglichkeiten haben sich in den vergangenen Jahren jedoch deutlich weiterentwickelt. Moderne Großschirme verfügen über eine wesentlich höhere Standfestigkeit und können mit speziellen Bodenschrauben ohne aufwendiges Betonfundament verankert werden. Dadurch wird die Installation nicht nur kostengünstiger, sondern auch flexibler, so die Presseinfo weiter.

Die nun eingesetzten Schirme sind so ausgelegt, dass sie auch höheren Windgeschwindigkeiten bis hin zu

Sturm standhalten können. Sie werden im Frühjahr geöffnet und im Herbst geschlossen sowie – geschützt durch eine entsprechende Hülle – am jeweiligen Standort vorgehalten. Auch die verwendete Bespannung ist auf die besonderen Anforderungen im öffentlichen Raum ausgelegt. Sie ist besonders robust und UV-abweisend und entspricht in ihrer Beschaffenheit in etwa einer Lkw-Plane.

Der Umsetzung ging eine umfassende Prüfung der Bensheimer Spielplätze durch das städtische Team Gebäude und Freiflächen voraus. Dabei wurde untersucht, welche Standorte grundsätzlich für die Installation von Sonnenschirmen geeignet sind und welche technischen und räumlichen Möglichkeiten jeweils bestehen. Auf dieser Grundlage wurde eine Prioritätenliste erstellt. Bereits für das Haushaltsjahr 2025 waren zunächst 45.000 Euro für erste Beschattungsmaßnahmen vorgesehen. Aufgrund der damaligen Haushaltslage wurde von einer Umsetzung im Jahr 2025 jedoch abgesehen und die Mittel wurden in das Haushaltsjahr 2026 übertragen. Im Zuge der weiteren Markterkundung zeigte sich zudem, dass für die schrittweise Abarbeitung der bereits vorliegenden Wünsche und Anfragen voraussichtlich zusätzliche Mittel erforderlich sein würden. Daher wurden für 2026 weitere 25.000 Euro angemeldet.

Standort auch in Auerbach geplant

„Wir betrachten die Beschattung nicht nach dem Prinzip, überall zwingend denselben Schirm aufzustellen“, erläutert Landschaftsarchitekt Werner Hohenadel aus dem städtischen Team Gebäude und Freiflächen. „Jeder Spielplatz hat andere Voraussetzungen. Deshalb schauen wir uns die jeweiligen Standorte genau an und suchen nach der sinnvollsten Lösung. Wo ein Großschirm geeignet ist, setzen wir ihn ein; wo sich andere Möglichkeiten anbieten, können auch diese zum Einsatz kommen.“

Vom in diesem Jahr noch verfügbaren Rest der Haushaltsmittel sollen weitere Sonnenschirme angeschafft und auf geeigneten Spielplätzen aufgestellt werden. Vorgesehen sind unter anderem Standorte in Bensheim-Mitte und in Auerbach. Hier wird auch eine zusätzliche Beschattung des Kroneparks seit langem diskutiert. Ob es auch dort künftig mehr Schatten geben wird, steht noch nicht fest. tri



Erfrischende Geldanlage



Jetzt Geld anlegen und attraktive Zinsen sichern. 3,00 % p. a. Zinsen auf Festgelder mit Laufzeiten ab 12 Monaten. Infos unter volksbanking.de/festgeld

Wir machen den Weg frei.

Angebot freibleibend,
Stand: 03.09.2026

Volksbank
Darmstadt Mainz



ZL Rohr- und Kanalreinigung
ZL Zirkler & Lindemann GmbH & Co. KG
www.abfluss-zl.de

Mitarbeiter/in (m/w/d)
für Rohr- u. Kanalreinigung

- unbefristet
- auch als Ausbildung (Umwelttechnologe/-in)
- kein Bereitschaftsdienst

Voraussetzungen:

- Führerschein
- abgeschlossene Ausbildung

Jetzt bewerben: info@abfluss-zl.de
Tel. 06251 - 98 50 901

**Motiviertes Team
sucht motivierten
Mitreiter!**



© stadtbensheim



Wilhelmstraße 160
64625 Bensheim-Auerbach
Tel.: 06251 71025
www.edeka-merz.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa.
7-22 Uhr

WASSER IST NICHT GLEICH WASSER –

EIN BLICK IN UNSER VIELFÄLTIGES SORTIMENT

Dauner Mineralquelle „Classic“ und „Medium“



Ein strahlendes und im Licht leuchtendes Mineralwasser, das lebendig und silberperlig im Glas erscheint. Beim Einschenken vermischen sich Kohlensäurekügelchen unterschiedlicher Größe. Unermüdlich strömen die Bläschen wie Perlen an einer Kette nach oben und zerplatzen an der Oberfläche. Das Mineralwasser macht einen lebendigen und erfrischenden Eindruck, der durch das akustisch wahrnehmbare Sprudeln der Blasen verstärkt wird. Der Duft präsentiert sich klar und rein mit leicht mineralischer Note. „Dauner Classic“ hat einen aktivierenden Charakter. Der Antrunk ist auffallend spritzig und belebend auf der Zungenoberfläche. Die angenehm weiche und glatte Textur des Wassers wird durch die Kohlensäure moussierend und vollmundig aufgelockert. Süßliche Komponenten ergeben mit der Säure des CO₂ eine angenehme und erfrischende Balance, zu der sich die charakteristische Salzigkeit der Dauner Mineralquelle als spannender Gegenpol gesellt. Der Charakter ist komplex und eindrucksvoll.

Lauretana – das leichteste Wasser Europas



Das leichteste Wasser Europas enthält mit nur 14,4 Milligramm gelösten Feststoffen, also der Summe der in Lauretana gelösten Mineralsalze, den geringsten Kalk- und Salzgehalt aller natürlichen Mineralwässer in Europa. Die Lauretana-Quelle strömt von den Gletschern des Monte-Rosa-Massivs unterirdisch durch kristallines Urgestein und erreicht auf einer Höhe von zirka 1200 Metern den ehemals berühmten Wallfahrtsort Santuario di Graglia. Zur Abfüllung gelangt nur das Wasser, das die Natur freiwillig schenkt. Es handelt sich daher um eine artesische Quelle, wo das Wasser ohne mechanische Pumpen durch natürliche Levitationskräfte an die Oberfläche steigt.



Wasser geschmacklich
„aufpimpen“ –
mit unserer großen
Sirupvielfalt!

Bilder © ProExakt

© werbeagentur4you.de

Fördermittel aus Sondervermögen

Weierhausstadion: Laufbahn wird saniert

Die Sanierung der Leichtathletiklaufbahn im Weierhausstadion kann mit Fördermitteln aus dem Sondervermögen Infrastruktur des Bundes finanziert werden. Der Haupt- und Finanzausschuss hat einer entsprechenden Vorlage zugestimmt. Die endgültige Entscheidung hatte die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 17. September. Insgesamt steht der Stadt Bensheim aus der ersten Tranche ein Fördermittelkontingent von 11,377 Millionen Euro zur Verfügung. Die Mittel sollen gezielt für bereits geplante beziehungsweise absehbare Investitionen eingesetzt werden. Gerade vor dem Hintergrund der angespannten Haushalts- und Finanzlage sollen die Zuwendungen des Bundes dazu beitragen, wichtige Vorhaben umzusetzen, ohne dafür zusätzliche Projekte auf den Weg bringen zu müssen.

„Diese Fördermittel sind eine große Chance, wichtige Investitionen für Bensheim voranzubringen und dabei den städtischen Haushalt zu entlasten“, betont Erster Stadtrat Frank Daum. Man konzentrierte sich deshalb auf Vorhaben, die ohnehin auf der Agenda stehen. Insgesamt sollen dafür neun Maßnahmen mit einem breiten Investitionsspektrum zur Förderung angemel-

det werden. Dazu gehört auch die Leichtathletiklaufbahnen im Weierhaus: Die Sanierung der mehr als 40 Jahre alten Laufbahnen wird mit voraussichtlich 1,75 Millionen Euro veranschlagt. Vorgesehen ist ein Zuschuss von 1,5 Millionen Euro, die Restfinanzierung soll über ein Bundesprogramm erfolgen. Neben der Bahn sollen unter anderem auch der Unterbau, die Entwässerung sowie die Zugangswege und die Barrierefreiheit verbessert werden.

Auch die Saarstraßen-Erneuerung wird gefördert

Auch in die Saarstraße sollen Fördermittel fließen. Die grundlegende Erneuerung der wichtigen Verbindungsstraße zwischen B3 und Wilhelmstraße sowie weiter zum Berliner Ring wird mit voraussichtlich 2,35 Millionen Euro kalkuliert. Dafür sind 1,69 Millionen Euro an Fördermitteln vorgesehen. Die Restfinanzierung soll hier über das Mobilitätsfördergesetz (MobFöG) erfolgen.

Eine weitere Verteilung von Fördermitteln ist für 2029 vorgesehen. Für Bensheim wird dabei nach derzeitiger Einschätzung mit einem weiteren Anteil von rund 6,4 Millionen Euro gerechnet. *tri*



© stadtbensheim

**Aloe Vera Produkte, Körperpflege,
Nahrungsergänzung,
Bienenprodukte ...**

0711 - 703337

peter eppinger - www.aloeblog.de



BESTE BANK vor Ort!

Mit unserer Beratungsqualität und unserem digitalen Angebot konnten wir uns wieder gegen die örtlichen Mitbewerber durchsetzen.

Das Gesamtergebnis finden Sie hier:



sparkasse-bensheim.de/auszeichnungen

Jetzt Termin vereinbaren bei der besten Bank vor Ort!

**Sparkasse
Bensheim**



Umbenennung

Der Schloßplatz heißt jetzt...Schloßplatz

Anfang Juni hatte der neu formierte Ortsbeirat die Umbenennung des sogenannten Schloßplatzes auf der Agenda. Es wurde eine neue und offizielle Bezeichnung für den Bereich an der Ecke Franz-Schubert-Straße gesucht. Das Gremium hatte die Bevölkerung dazu aufgerufen, ihre Ideen und Wünsche für einen offiziellen Namen zu äußern. Es gab etliche Vorschläge, teilte Ortsvorsteher Björn Höser in der letzten Sitzung mit. Doch am Ende triumphierte der Volksmund: warum mit aller Gewalt umtaufen, was sich im allgemeinen Sprachgebrauch bewährt hat? Der Ortsbeirat schloss sich dem an und votierte mehrheitlich für den Namen Schloßplatz.

Gertraud Billig-Schumacher (B 90/ Die Grünen) stimmte mit Nein. Sie schlug vor, den Platz vor der Schloßbergschule nach Salar Sare-

mi zu benennen, der 2008 in einer Bensheimer Diskothek einer jungen Frau beistehen wollte. Vier Männer verprügelten ihn daraufhin so schwer, dass er bewusstlos auf der Straße liegen blieb und dort von einem Auto überfahren wurde. Der 29-Jährige starb an seinen Verletzungen. Die neu gewählte Ortsbeirätin hielt es für richtig und passend, einen Bereich an einer Grundschule nach einem jungen Menschen zu benennen, der Zivilcourage und Hilfsbereitschaft bewiesen hat. Barbara Ottofrickenstein-Ripper (BfB) enthielt sich ihrer Stimme. Sie regte an, den Platz nach der Auerbacher Heimatdichterin Minna (Wilhelmine) Katzenmeier zu benennen, die bis zu ihrem Tod im Jahr 1963 in der Schloßstraße 21 gelebt hat.

Beide Vorschläge hatten im Ortsbeirat keine Chance auf eine Mehrheit. *tri*

Großprojekt in den Startlöchern**Umgestaltung des ehemaligen Sanner-Areals rückt näher**

Dem Auerbacher Ortsbeirat werden die Themen in den nächsten Jahren kaum ausgehen. Allein die Umgestaltung des früheren Sanner-Geländes in ein neues Wohnquartier wird das Gremium noch mindestens eine Dekade lang beschäftigen. In der August-Sitzung wurde jetzt der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Alte Stobbefabrik“ auf den Weg durch die weiteren Gremien geschickt.

Mit der Planung verfolgt die Stadt das Ziel einer modernen baulichen Innenentwicklung auf einer prominenten Industriebrache im beschleunigten Verfahren. Im Rahmen des städtebaulichen Konzepts sind auf dem 30.000 Quadratmeter großen Areal zwischen Bahnhof, Schillerstraße und Brückweg in den ersten Bauabschnitten 240 Wohnungen und 80 Seniorenwohnungen geplant. Ein Viertel der neu zu schaffenden Einheiten sollen den Anforderungen der sozialen Wohnraumförderung genügen. Unterm Strich werden dort rund tausend Menschen leben.

Viel Freiraum, wenige Motoren

Der planerische Anspruch: viel Grün und Freiraum, kaum motorisierter Verkehr im Innenbereich und eine gute Verzahnung mit dem ÖPNV-Angebot vor Ort. Entlang der Bahn ist eine zweigeschossige Parkgarage vorgesehen, die durch zwei Wohnebenen überdeckt wird und als baulicher Riegel den Wohnbereich gegen Bahnlärm abschirmen soll, wie der Ingenieur Michael Schweiger vom Planungsbüro Schweiger + Scholz im Ortsbeirat erklärte. Unter den Gästen im Alten Rathaus an der Bachgasse waren auch Hendrik

Friedrich und Benjamin Stöckmann vom Projektentwickler Immotolia. Sie hatten ein Modell mitgebracht, das ein plastisches Bild vom künftigen Quartier bot.

Eine der zentralen Fragen im weiteren Prozess ist die Steuerung des Verkehrsaufkommens, sagte Ralph Stühling (SPD). Michael Schweiger teilte mit, dass man dort laut einer Verkehrsanalyse mit Frequenzdichten am frühen Morgen und am Nachmittag kalkuliere, was dem Schüler- und Berufsverkehr geschuldet sei. In diesen Zeiträumen rechnet man mit etwa zwei Fahrzeugen pro Minute. Es sei zu erwarten, dass sich rund 70 Prozent des Verkehrs in nördlicher Richtung über den Brückweg bewegen werde. „Der Planungsprozess ist in das städtische Mobilitätskonzept eingebunden“, so Schweiger in Auerbach.

Zieht die Kita Effax um?

Das städtebauliche Verfahren werde außerdem von einem Monitoring begleitet, so dass die Planer jederzeit auf tatsächliche Bedarfe reagieren können. Im Inneren des Plangebiets sind größere zusammenhängende Flächen vorgesehen, während entlang der Schillerstraße eine kleinteiligere Bebauung entstehen soll. Die maximale Gebäudehöhe beträgt bei wenigen Objekten 19 Meter, die meisten Häuser sind 14 Meter hoch. Eine benachbarte Fläche an der Schillerstraße, auf der ein Baustoffhandel ansässig ist, könne mittel- bis langfristig in ein Wohngebiet umgewandelt werden. Ob auf dem Areal ein Kindergarten angesiedelt wird, steht noch nicht fest. Eine Verlagerung der Kita Effax ist aber nicht ausgeschlossen. *tri*

**HELFRICH****Heizung
Sanitär**seit
1948www.helfrich-hp.de**Beratung · Verkauf · Installation**

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Not- und Kundendienst
- Solaranlagen
- Photovoltaik
- Wärmepumpen

Briefelstraße 6-8 · 64646 Heppenheim
Tel: 0 62 52 / 7 20 05 · Fax: 0 62 52 / 7 31 59

ZL Rohr- und Kanalreinigung
 ZL Zirkler & Lindemann GmbH & Co. KG
www.abfluss-zl.de

- Verstopfungsbeseitigung
- Fräsen / Wurzelfräsen
- Hochdruckspülen
- TV-Inspektion
- Kanalortung
- Rohr- und Kanalsanierung
- Wartungsverträge
- Zisternenreinigung

☎ **06251 - 98 50 901** Gernsheimer Str. 7 · 64673 Zwingenberg

**Seit über 100 Jahren an der Bergstraße**www.lueft.net

Beerdigungsinstitut Lüft
**Wald- und
 Naturbestattungen**

Eine von vielen individuellen
 Bestattungsformen mit uns.

lüft. service von anfang an: 06251.79797

lüft**Sanner-Bebauung II****SPD erkennt Schwachstellen bei Verkehrsplanung**

Die zukünftige Sanner-Bebauung stand auch im Mittelpunkt der jüngsten Vorstandssitzung der SPD Auerbach-Hochstädten. Hintergrund war der erste Entwurf mit dem Bebauungsplan „Alte Stobbefabrik“, der auch im Ortsbeirat diskutiert wurde. Die geplante Wohnbebauung werde von der SPD grundsätzlich begrüßt, heißt es aus dem Ortsbezirk. Der Blick müsse jetzt aber vorrangig auf die zukünftige Entwicklung des Verkehrs gerichtet sein.

Die Mobilitätsplanung für das neue Wohnquartier zeige aktuell noch zahlreiche Schwachstellen, so Ortsbeirat Ralph Stühling. Es bestünden Zweifel, ob die bestehenden Straßen aus den 60er Jahren „die zusätzliche Verkehrsbelastung von über 780 Fahrzeugen in 24 Stunden“ überhaupt leisten könnten.

Bei der Vorstandssitzung wurden auch die ersten Planungen für das
... Fortsetzung auf Seite 7

Fortsetzung von Seite 6

Jubiläum „120 Jahre SPD Auerbach“ vorgestellt. Am 9. April 2027 will man an die Geschichte des heutigen Ortsbezirks und der beteiligten Personen erinnern. Auch die Bürgermeisterwahl mit

dem Sieg von Harry Hegenbarth war ein Thema. In Auerbach konnte er weit über 65 Prozent der Wählerstimmen auf sich vereinigen. Die Auerbacher SPD hofft nun „auf neue Impulse für den Stadtteil nach sechs Jahren Stillstand“. *tri*

Straßenerneuerung

Saarstraße startet in letzten Bauabschnitt

Die Arbeiten zur Erneuerung der Saarstraße gehen in die letzte Phase: Der 4. Bauabschnitt zwischen Karl-Marx-Straße und Weserstraße wurde bis Mitte September planmäßig fertiggestellt. Lediglich ein Abschnitt des Gehwegs auf der Südseite wurde anschließend noch gepflastert. Nahtlos schloss sich der 5. und damit letzte Bauabschnitt an. Seit Mitte September wird die Saarstraße zwischen Weserstraße und Darmstädter Straße erneuert und für die Arbeiten in diesem Abschnitt voll gesperrt. Fußgänger und Radfahrer können den gesperrten Bereich weiterhin über die Gehwege passieren. Der 5. Bauabschnitt bildet den Abschluss der Arbeiten an der Saarstraße. Die Fertigstellung des letzten

Bauabschnitts ist derzeit bis zum 19. Dezember vorgesehen.

Mit Start dieses Bauabschnitts kann die motorisierte Andienung der Schillerschule, der Behindertenhilfe und der Kirche wieder über die Weserstraße erfolgen. Die Zufahrt ist aus Richtung Berliner Ring über die Saarstraße und Weserstraße möglich. Die bisher während des 4. Bauabschnitts genutzte Zufahrt über die Niddastraße ist dann nicht mehr möglich. Die betroffenen Einrichtungen wurden informiert.

Bei Rückfragen steht der KMB als Ansprechpartner zur Verfügung unter 06251/1096-62. *tri*



Netzwerk informierte in Auerbach

Demenz: 45 Prozent der Fälle vermeidbar

Bei einer Informationsveranstaltung in Auerbach hat das Netzwerk Demenz Bensheim umfassend über die wirklichen Anzeichen und möglichen Präventionsmaßnahmen aufgeklärt. Zwar ist die Erkrankung bis heute nicht heilbar, doch lassen sich Folgeerscheinungen behandeln und die Risiken bereits im Voraus erheblich senken. „Etwa 45 Prozent aller Demenzen können vermieden werden“, teilte Stephanie Gescheidle (Bild rechts) im Bürgerhaus Kronepark mit. Die Dialog-Veranstaltung

„Geistig fit bleiben“, zu der über 70 Gäste gekommen waren, bündelte wissenswerte Fakten zum Thema mit der Chance zum direkten Austausch.

Die zentrale Botschaft der Demenz-Prävention lautet: neugierig bleiben und neue Eindrücke sammeln. Bei der Vorbeugung einer Demenzerkrankung (Alzheimer ist nur eine von mehreren, aber die häufigste Variante) spielen mehrere Faktoren eine wichtige Rolle. Zum Beispiel die sinnliche Wahrnehmung:

Der **Auerbacher** Online lesen!

www.der-auerbacher.de

... und welcher **Badtyp** bist Du?

Wir haben für jeden das **maßgeschneiderte Bad**.

Von der ausführlichen Beratung bis zur Fertigstellung, inklusive aller Gewerke. Sprechen Sie uns an.

Herbert Service GmbH

Robert-Bosch-Str. 24
64625 Bensheim

Tel. 06251 800 850
www.herbert.de

Herbert 
Spezialisten für Gebäudetechnik

wer schlecht hört oder sieht, nimmt nicht oder nur partiell am Leben teil und steigert somit auch das Risiko, geistig schneller zu verarmen als dies mit offenen Ohren und Augen der Fall wäre.

Außerdem sollte man auf eine gesunde, ausgewogene Ernährung achten, sich regelmäßig bewegen, Übergewicht vermeiden sowie auf

Alkohol und Rauchen verzichten. Auch ausreichender Schlaf und wenig Stress helfen dabei, das Hirn fit zu halten. Sogenannte Volkskrankheiten wie hoher Blutdruck und Diabetes sollten behandelt werden, denn auch sie können eine Demenz forcieren.

Kontakt zum Netzwerk Demenz: senioren@bensheim.de *tri*



Energieversorger legt aktuelle Zahlen vor

GGEW sieht Tiefpunkt überwunden

Nach dem Krisenjahr 2024, dem schlechtesten Geschäftsjahr in der Biografie des kommunalen Energieversorgers, soll es für die GGEW AG jetzt wieder aufwärtsgehen. „Der Tiefpunkt ist überwunden“, so CEO Carsten Hoffmann. Im Jahr des 140-jährigen Bestehens arbeitet das kommunale Unternehmen an einer Weiterentwicklung seines Markenauftritts. Thematisch setzt man jetzt verstärkt auf Digitalisierung/KI, Erneuerbare Energien und eine weitere wirtschaftliche Stabilisierung.

Bei der Jahrespressekonferenz in Bensheim nannte der GGEW-Vorstand die aktuellen Zahlen. Das Geschäftsjahr 2025 konnte mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 5,5 Millionen Euro abgeschlossen werden. Zugleich erhöhte sich das Eigenkapital von 76,8 auf 81 Millionen Euro. Die Bilanzsumme hat sich 2025 von 255,8 auf 258,4 Millionen Euro leicht erhöht. Auch die Zahl der Mitarbeiter stieg von 372 auf 384. Nach dem wirtschaftlich enorm herausfordernden Vorjahr sieht das Unternehmen darin einen wichtigen Schritt zur nachhaltigen Stabilisierung. „Wir haben unsere Prognose wahr gemacht, unsere finanzielle Basis gestärkt und wichtige Veränderungen im Unternehmen umgesetzt.“

Die Eigenkapitalquote rangiert bei 81 Millionen Euro. Die verbesserte wirtschaftliche Entwicklung ermöglichte es, die vorgesehene Dividende

an die Trägerkommunen erneut aus der eigenen Ertragskraft zu finanzieren. Die Ausschüttung in Höhe von vier Millionen Euro komme den kommunalen Anteilseignern und damit unmittelbar den Städten und Gemeinden der Region zugute.

Der Umsatz betrug 216,6 Millionen Euro. Insgesamt hat das Unternehmen rund 13 Millionen Euro investiert – vorrangig in die Energieinfrastruktur, in den Ausbau der Erneuerbaren Energien und die konsequente Digitalisierung der Betriebsprozesse, was auch die Kunden in Form von schnelleren Bearbeitungszeiten und einem Plus an Service spüren sollen.

Laut Carsten Hoffmann wird der Energiemarkt der Zukunft kaum noch analog sein. Auch Künstliche Intelligenz (KI) spiele zunehmend eine Rolle. Die GGEW AG will durch moderne Technologien auch bei der Energiebeschaffung und im Vertrieb neue Wege gehen. Parallel dazu soll die Steigerung der eigenen Erzeugungskapazitäten fortgesetzt werden. Der Ausbau der Erneuerbaren Energien bleibt ein zentraler Bestandteil.

Als erfolgreich bewertet Hoffmann die GGEW Crowd: eine Plattform zur Förderung regionaler Projekte. Seit ihrem Start wurden bereits 26 Vorhaben unterstützt und über 140.000 Euro aus dem Fördertopf des Unternehmens ausgeschüttet. *tri*

Einfach nur die Karte dranhalten!

APP laden,
Code eingeben,
10% sparen!

Rund um die Uhr
abholen oder
liefern lassen.



Code:
HERBST

*Gilt für Bestellungen über die App. Nur für verkäufliche Produkte. Nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar. Gilt bis 31.10.2026



**LIVUS
APOTHEKE**



Berliner Ring 151 64625 Bensheim www.livus-apotheke.de
Mo bis Fr: 8 – 19 Uhr | Sa: 9 – 13 Uhr

EC GmbH printlogistics Bensheim layout & print

Tel.: 06251 35 20

christiane.diefenbach@printlogistics.de



HSG Bensheim/Auerbach

Handballspielgemeinschaft: Umbesetzung im Vorstand

Nach zwei Jahren gibt es beim Vorstand der HSG Bensheim/Auerbach erneut Veränderungen: neben dem wiedergewählten Vorsitzenden Niklas Kilian ist ab sofort Janis Riedl als Stellvertreter an der Spitze der Handballspielgemeinschaft aktiv. Philipp Kuch trat bei der Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Weiherhaus“ nicht mehr an. Das neu gebildete Duo will eng zusammenarbeiten und gemeinsam mit dem Führungsteam die Kontakte zu den Trägervereinen TSV Rot-Weiß Auerbach und DJK-SSG Bensheim weiter intensivieren. Die HSG wurde in der Saison 2002/03 gegründet und umfasst Handballer jeden Alters in unterschiedlichen Spielklassen sowohl im Leistungs- als auch im Breitensport.

Die weiteren Wahlgänge: Schriftführer bleibt Paul Hartmann, sein bisheriger Kollege Lennart Würsching ist ins Veranstaltungsteam gewechselt, wo er ab sofort mit Simon Weihrich zusammenarbeitet. Kassenführer ist weiterhin Steffen Kleber. Für Organisation und Spielbetrieb ist nach wie vor Dieter Brandt zuständig, Schiedsrichterwart bleibt Eric Hartmann. Jan-Philipp Geier ist alter und neuer Zeitnehmerwart. Als Männerwart verlängert Thomas Krämer, neue Frauenwartin ist Maike Rädge. Für Gerd Fischer und Aaron Zotz rückten Jonathan Rettig und Domi-

nik Niebler als Verantwortliche für die männliche Jugend nach. Für die weibliche Jugend bleibt Sarah van Gulik zuständig. Um die Öffentlichkeitsarbeit kümmern sich auch die nächsten zwei Jahre Philipp Rhein und David Prais.

Der Austausch mit den Stammvereinen funktioniere mittlerweile hervorragend, sagte Kilian in seinem Bericht. Gemeinsam arbeite man an produktiven Lösungen für den Spielbetrieb und die Arbeit hinter den Kulissen. Der Vorsitzende blickte unter anderem auf das jüngste Handballcamp des Vereins Mitte August zurück, an dem insgesamt rund 70 Kinder und Jugendliche teilgenommen haben. Auch vereinsportlich läuft es gut bei der HSG. Die erste Mannschaft der Männer hatte sich unter Trainer Moritz Brandt in der Bezirksoberliga als ambitionierter Breitensportverein präsentiert. Nach 15 Jahren hat der Handball-Coach bei seinem Heimatverein aufgehört. Mit Timo Leister rückt ein erfahrener Trainer nach.

Verbessert, aber noch lange nicht gelöst hat sich das Schiedsrichterproblem. Die HSG will weitere Referees anwerben, um Strafzahlungen künftig vermeiden zu können. Ein weiterer Dauerbrenner ist das Thema Harzpflicht. Die Reinigung des Hallenbodens ist ein hoher Kostenfaktor. *tri*

ALOE VERA

VON INNEN UND AUßEN: TUT GUT!

Die Haut ist dein wichtigstes Organ! Sie schützt dich vor äußeren Einflüssen, gleicht Temperaturunterschiede aus und ist dein wichtiges Sinnesorgan. Pflege sie also gut – mit Streicheleinheiten, den richtigen Lebensmitteln und einem Rundum-Verwöhnprogramm. Aloe Vera kann dabei eine entscheidende Rolle spielen. Wir verraten dir, worauf es ankommt, damit du mit strahlend schöner Haut glänzen kannst.

15% Rabatt
mit dem **RABATTCODE**
4you-derauerbacher

ALOE VERA GEL™, 99,7 Prozent reines Aloe-Vera-Gel versorgen deinen Körper zudem mit Power kompakt: Der ideale tägliche Begleiter für eine gesunde und ausgewogene Ernährungsweise!

JETZT SPAREN
RABATTCODE NUTZEN
4you-derauerbacher

ALOE VERA von innen Code Produktkatalog

Aloe Vera Naturprodukte – Vertrieb von Aloe Vera Produkten
Nahrungsergänzung – Sport & Fitness – Bienenprodukte
Körperpflege – Gesichtspflege – Aromatherapie

Peter Eppinger – seit 1996 selbständiger Partner von FOREVER
Tel.: 0711 – 70 33 37 – Mobil: 0151 – 585 – 585 10
www.aloeblog.de – www.forever-your.eu